

UNIT 3 - Woche 6 - Privatsphäre und Datenschutz - Datenverschlüsselung

Daten verschlüsseln

In diesem Modul werden Sie lernen, wie Sie Ihre Daten mit einer kostenlosen Anwendung verschlüsseln können.

In diesem Beispiel wurde die kostenlose Anwendung VeraCrypt verwendet

Erstellen Sie zunächst ein neues Volume. In diesem Volume können Sie alle verschlüsselten Daten speichern

Wenn Sie mehrere Verzeichnisse mit unterschiedlichen Schlüsseln erstellen möchten, verwenden Sie die erste Option

Wählen Sie aus, wo Sie Ihre Volumes speichern möchten. Achten Sie in Zukunft darauf, diese Datei nicht versehentlich zu löschen

Es gibt mehrere Algorithmen. Sie können den Standard AES verwenden.

Wählen Sie, wie groß Ihr Container sein soll

Geben Sie Ihr Passwort ein. Es wird empfohlen, dass das Passwort mindestens 10 Zeichen lang ist und eine Kombination aus Groß- und Kleinbuchstaben und Zahlen enthält.

Um Ihren Container zu verschlüsseln, müssen Sie die Maus bewegen. Dadurch wird eine eindeutige Verschlüsselung erzeugt.

Das erstellte Volume kann genauso aussehen wie andere Dateien.

Um ein verschlüsseltes Volume zu öffnen, müssen Sie es in ein Laufwerk einbinden.

Geben Sie Ihr Passwort ein, um Ihr Volume zu öffnen

Jetzt ist Ihr Volume geöffnet

Um Ihr Volume wieder zu sperren, verwenden Sie die Option "Aushängen".

Sie können auch das gesamte Laufwerk verschlüsseln, ohne ein Volume zu erstellen.

Aber verschlüsseln Sie niemals die SYSTEM-Partition

Wenn Sie Daten auf dieser Partition haben, wählen Sie die zweite Option

Standardmäßig ist die verschlüsselte Partition nicht verfügbar.

Wählen Sie anstelle von Datei die Option Gerät auswählen, um die verschlüsselte Partition zu öffnen.

Verschlüsseln Sie niemals Ihre SYSTEM-Partition

Erstellen Sie immer eine sichere Kopie Ihres Passworts

Achten Sie darauf, dass Sie die Volume-Datei nicht versehentlich löschen

Wenn Sie Ihr Passwort verlieren, ist es fast unmöglich, Ihre Daten wiederherzustellen.